

Produktname: Phospho-EGFR (Tyr1068) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe01929**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW: 134 kDa; Observed MW: 175 kDa

Antigen-Informationen

Genname	EGFR
Alternative Namen	EGFR; ERBB; ERBB1; HER1; Epidermal growth factor receptor; Proto-oncogene c-ErbB-1; Receptor tyrosine-protein kinase erbB-1
Gen-ID	1956
SwissProt ID	P00533
Immunogen	Ein synthetisches phosphoryliertes Peptid, das den Resten des Zielproteins entspricht

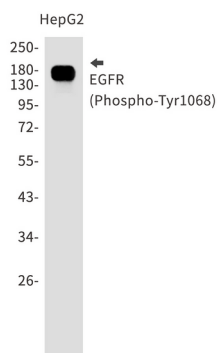
Hintergrund

Der EGFR ist eine Rezeptor-Tyrosinkinase. Er bindet an den epidermalen Wachstumsfaktor (EGF) und verwandte Wachstumsfaktoren wie TGF- α , Amphiregulin, Betacellulin, Heparin-bindenden EGF-ähnlichen Wachstumsfaktor, GP30 und den Wachstumsfaktor des Vacciniavirus. Er ist an der Steuerung von Zellwachstum und -differenzierung beteiligt. Der EGFR ist eine Einzelpass-Transmembran-Tyrosinkinase. Die Bindung von Liganden an diesen Rezeptor führt zur Rezeptordimerisierung, Autophosphorylierung (in trans), Aktivierung verschiedener nachgeschalteter Signalmoleküle und zum lysosomalen Abbau.

Forschungsbereich

Signaltransduktion

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von EGFR (Phospho-Tyr1068) in HepG2-Lysaten unter Verwendung eines Phospho-EGFR (Tyr1068)-Antikörpers.